

## Liebe Krailingerinnen, liebe Krailinger,



einige von uns können es schon nicht mehr hören, das viel benutzte Wort „Nachhaltigkeit“. Geradezu inflationär wurde es in den vergangenen Jahren für Kampagnen und Informationen benutzt, die uns alle voranbringen, aber leider auch für manche Greenwashing-Aktion.

Für mich bedeutet Nachhaltigkeit in Krailing, dass wir nicht ausschließlich auf die ökologischen Aspekte eines Vorhabens schauen, sondern auch die genauso bedeutsamen

Fragen der Ökonomie und des Sozialen nicht außer Acht lassen. Diese drei gleichrangigen Säulen der Nachhaltigkeit zukünftig in Krailing unter einen Hut zu bringen, ist mein Anspruch. Sind Sie dabei?



Ihr Rudolph Haux  
Erster Bürgermeister

*Diese 4-seitige Anzeige der Gemeinde können Sie einfach herausnehmen und sammeln. Alle Informationen werden Sie auch auf [www.krailing.de](http://www.krailing.de) finden.*

## Starke Nachfrage nach Gewerbeflächen in Krailing

Insgesamt 32 Unternehmen wollen derzeit Gewerbeflächen in Krailing kaufen. Die Liste der Krailinger Wirtschaftsförderung umfasst einen aktuellen Bedarf an 93.200 m<sup>2</sup> Gewerbefläche, mehr als zwei Drittel davon werden von Unternehmen gesucht, die sich neu in Krailing ansiedeln wollen und die vor allem aus dem Würmtal oder dem Münchener Umfeld kommen.

Bedarf besteht an Grundstückgrößen zwischen 800 und 14.000 m<sup>2</sup>, vor allem in den Branchen Handwerk, Elektrotechnik/Elektronik, Metallbau und Fertigungstechnik bis hin zu Handel und Dienstleistung.

Zusätzlich gehen immer häufiger Angebotsnachfragen von Investoren oder Projektentwicklern ein, die Grundstücke ab 20 Hektar für Großkunden in einem Radius von 50 km um München herum suchen. Diese sind in der Liste bisher noch nicht erfasst.

Erfolgreiche Unternehmen möchten oft keine Flächen pachten, sondern langfristig investieren und deshalb ein Grundstück kaufen, auf dem sie ein oder mehrere Gebäude errichten können, die passgenau ihren Ansprüchen genügen und in das Anlagevermögen des Unternehmens eingehen.

Die von den ansässigen Unternehmen entrichtete Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stellen die wichtigsten Steuereinnahmequellen einer Gemeinde dar. In Krailing lag der Anteil der Gewerbesteuer an den Gesamteinnahmen der Gemeinde im Jahr 2021 bei etwa 35,7 Prozent\*.

\*Quelle: Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV): Gemeinde Krailing Landkreis Starnberg Gemeindedaten Ausführliche Datengrundlagen 2021

### **i** Ansprechpartnerin:

Solveig Butzer / Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Wirtschaftsförderung / [oeffentlichkeitsarbeit@krailing.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@krailing.de)

## Sparen um jeden Preis, mittel- und langfristig Einnahmen steigern

Dieser Tage herrscht im Rathaus eine angespannte Stimmung. Bürgermeister Rudolph Haux und Kämmerer Michael Aßmus sprechen mit allen Amtsleitern über Vorschläge, im kommenden Jahr Mittel einzusparen. Hintergrund ist, dass die Gemeinde ihre Rücklagen nahezu aufgebraucht hat bzw. in den nächsten zwei Jahren gänzlich aufbrauchen wird. Dies führt dazu, dass geplante Ausgaben nochmals überdacht und massiv reduziert werden müssen. Alle freiwilligen Leistungen kommen auf den Prüfstand, damit die Pflichtaufgaben der Gemeinde weiter erfüllt werden können.

Die endgültige Entscheidung, wo gestrichen werden muss, liegt dann in der Verantwortung der Gemeinderäte.

In den nächsten zehn bis fünfzehn Jahren muss die Gemeinde Finanzen für anstehende Investitionen in die Infrastruktur aufbringen. Ausgaben, die bereits über Jahre aufgelaufen und nun unumgänglich sind. Da ist beispielsweise die dringend notwendige Sanierung der Krailinger Grundschule. Inklusive der Steigerungen im Baukostenindex werden dafür nach aktuellem Planungsstand knapp 41 Mio. Euro kalkuliert. Für einen Bauhof-Neubau und eine Teilsanierung der bestehenden Gebäude rechnet die Verwaltung mit etwa 11,5 Mio. Euro.

Ein weiterer Posten ist der Neubau des Feuerwehrhauses in Pentenried. Er schlägt (inklusive des Grundstückserwerbs) mit einer Summe von 1,9 Mio. Euro zu Buche, die Ortsmitte-Nord mit 4,5 Mio. Euro und die notwendige Straßensanierung im Gemeindegebiet mit rund 20 Mio. Euro.

Insgesamt steht die Gemeinde vor einem Investitionsstau von knapp 80 Mio. Euro, bei dem die geplante Erhöhung der Kreisumlage, Zusatzkosten für KITAS bzw. ein Kita-Neubau und die Zusatzkosten für die gesetzlich verankerte Ganztagsbetreuung ab 2026 noch nicht inkludiert sind. Alles zusammen – so schätzt der Kämmerer – wird dazu führen, dass die Summe von 100 Mio. Euro erreicht wird.

## Wie weiter mit der KIM-Erweiterung?

Zu dem für den 8. Oktober 2023 vom Gemeinderat beschlossenen Bürgerentscheid, in dem darüber entschieden werden sollte, ob ein Teil des Antennenfelds zur Erweiterung des Gewerbegebietes KIM genutzt werden soll, fand am 22. August 2023 eine Sitzung des Ferienausschusses des Gemeinderates statt. Dieser stimmte der von Bürgermeister Haux vorgelegten und von der Rechtsaufsicht des Landratsamtes vorgeschlagenen Kürzung der Fragestellung nicht zu. Damit war entschieden, dass der Bürgerentscheid nicht am 8. Oktober 2023 stattfinden würde.

Die mittel- und langfristigen Einnahmeprobleme der Gemeinde bestehen jedoch weiter; daher wird der Plan einer Erweiterung der KIM nicht aufgegeben. Mit der entsprechenden Vorbereitung wird der Bürgerentscheid nun von der Verwaltung für den Termin der Europawahl (9. Juni 2024) vorbereitet.

## Kraillings Lebensader wird 25 Jahre alt

Als nach dem Ende des Kalten Krieges der große Rück- und Umbau der Natostrittkräfte begann, war auch der Bundeswehr-Standort im Kreuzlinger Forst betroffen. Zum Ende des Jahres 1993 wurde die Pionierkaserne Krailling geräumt und stand fortan leer.

Dieter Hager (CSU), der damalige Kraillinger Bürgermeister sah neben den Nachteilen, die der Truppenabzug mit sich brachte, auch eine große Chance und entwickelte die Vision von einem florierenden Gewerbegebiet im ehemaligen Kasernen-Bereich. Mit der Unterstützung des Kraillinger Gemeinderates Rudolf Groß (FDP), der seine Kompetenz als Leiter des Bewertungsamtes der Stadt München bei der Preisfindung einbrachte, konnte der für die Gemeinde vorteilhafte Kaufpreis von 3,3 Mio. Mark verhandelt werden.

Doch bis es dazu kommen sollte, floss noch viel Wasser die Würm hinunter.

Die Gegner forderten nach dem Rückzug der Bundeswehr einen Rückbau und die Rekultivierung der einstigen Forstflächen, stellten den Bedarf an Gewerbeflächen grundsätzlich in Frage, vermuteten versteckte Kosten in der Kalkulation des Bürgermeisters und warnten vor unberechenbaren Risiken durch Altlasten auf dem Gelände oder Verzögerungen beim Bau. Man beschwor gar ein Schuldenrisiko für Generationen. Auch das Thema Verkehr kam zur Diskussion. Dies alles gipfelte in der Befürchtung einer Industrialisierung des Kreuzlinger Forstes.

Der Streit entzweite die Bevölkerung Kraillings, aber sowohl bei einer öffentlichen Anhörung im Mai 1995 mit anschließender Probeabstimmung als auch beim Bürgerentscheid im April 1996 entschied sich die Mehrheit der Befragten für das Gewerbegebiet. Der erste Spatenstich für das erfolgte 1997, die Baureife wurde 1998 erreicht.

Für die ersten 50 Parzellen bewarben sich 150 Unternehmen, vom kleinen Handwerksbetrieb bis hin zum innovativen „Leuchtturm“. Inzwischen haben hier rund 1600 Beschäftigte und 120 innovative Unternehmen ihre berufliche Heimat gefunden.

## Tanklager aktuell

Nach wie vor verfolgt die Gemeinde Krailling den Plan eines Öko-Energieparks im Tanklager und fasste deshalb in diesem Jahr einen Aufstellungsbeschluss für ein Bebauungsplanverfahren. Gemeinsam mit der Betreibergesellschaft werden nun Flächen definiert, die weiterentwickelt werden sollen. Im zukünftigen Öko-Energiepark sollen unter anderem grüner Wasserstoff und Stromspeicher produziert sowie Batterien recycelt werden.

Die Eigentümerin des Tanklagers bereitet gemeinsam mit dem von ihr beauftragten Planungsbüro die entsprechenden Projekte vor und legt diese dem Kraillinger Gemeinderat zur Abstimmung vor.

*Ein herzliches Dankeschön geht an unsere rund 100 Wahlhelfer, die uns am 8. Oktober so tatkräftig unterstützt haben!*

Der KIM Verein wird das 25-jährige Bestehen des Gewerbegebietes KIM im kommenden Jahr mit einer Reihe von Veranstaltungen, die vom 10. bis zum 15. September 2024 stattfinden werden, feiern. Wir sagen schon jetzt „Herzlichen Glückwunsch!“

Quelle: Götz, Hans-Dieter: Vom Lager Wifo II zur KIM: Die Geschichte des erfolgreichen Gewerbegebiets im Kreuzlinger Forst



Foto: © Unser Würmtal

## Neue Gesichter im Rathaus

### Assistenz des Ersten Bürgermeisters (ab Januar 2024)

Monika Richter-Lenz (55), bringt viel Erfahrung im Büromanagement mit. Die gelernte Bürokauffrau arbeitete hinter den Kulissen eines Autohauses und einer Werbeagentur. Die Mittfünfzigerin engagiert sich in ihrer Freizeit für eine Fußballmannschaft aus Geflüchteten und hat dafür sogar angefangen, einen afrikanischen Dialekt zu lernen. Bald zieht sie von Dachau nach Aubing, etwas näher an ihre neue Wirkungsstätte heran.

### IT-Administration

Alexander Tesser (46) hat Elektrotechnik studiert und als Ton-techniker in der Musikbranche gearbeitet bis er dann Stück für Stück immer weiter zur IT kam. Mehr als zwanzig Jahre Erfahrung bringt er mit und arbeitete in weltweit agierenden Konzernen.

Der begeisterte Mountainbiker mit der Hands-on-Mentalität hat in Krailling nicht nur eine neue Heimat, sondern seit heute auch eine neue Aufgabe als IT-Administrator der Gemeinde gefunden.

### Ausbildung

Greta Qota (16) bewarb sich zunächst um ein Praktikum in der Verwaltung und entschied sich dann für eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte in der Gemeindeverwaltung Krailling.



Foto: © Gemeinde Krailling / Solveig Butzert  
V.l.n.r.: Alexander Tesser, Monika Richter-Lenz, Greta Qota

## Turmpodest und Federtier – neuer Spielplatz eingeweiht

Seit kurzem ist die Gemeinde Krailling um ein attraktives Spielerlebnis reicher. Am Dienstag (10. Oktober) nahmen Astrid Lohrer (Vorstand Kraillinger Bürger- und Rotkreuzstiftung), Rudolph Haux (Erster Bürgermeister der Gemeinde Krailling) und begeisterte Kinder der Kraillinger Grundschule den neu ausgestatteten Spielplatz am Höhenweg in Besitz.

Die Spiellandschaft auf unterschiedlichen Höhen mit Brücke, Klettermöglichkeiten und einer Rutsche begeistert vor allem jüngere Kinder. Die Größeren dürfen sich auf einer zweiten Anlage mit Turmpodesten, Kletterwand, Trickleiter und Rutsche austoben. Darüber hinaus gibt es ein Spiralkarussell und zwei Federtiere.

Die Geräte auf dem neuen Spielplatz erfüllen die Voraussetzungen modernster pädagogischer Konzepte und bieten Spielmöglichkeiten für die Altersgruppen bis 12 Jahren. Für die Eltern wurden drei neue Bänke und ein Bank-Tisch-Kombination aufgestellt.

Möglich wurde der Umbau, weil die Gemeinde mit der Kraillinger Bürger- und Rotkreuzstiftung kooperierte. Diese finanzierte den Umbau und wird in den kommenden Jahren ebenfalls für den Unterhalt des Spielplatzes sorgen.

## Jobs

**Arbeiter (m/w/d)** für den kommunalen Bauhof in Vollzeit

**Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**  
als Sachbearbeiter/in für die Kämmerei  
in Teilzeit mit 20-25 Stunden

**Gärtner (m/w/d)** für den kommunalen Bauhof in Vollzeit

Mehr Infos unter: [www.krailling.de/stellenanzeigen](http://www.krailling.de/stellenanzeigen)

## Zeit für einen stimmungsvollen Herbst – mit Kochkursen, Kino und Entspannung an der vhs



Das Laub wird bunt und die Tage kürzer – machen Sie das Beste daraus und kommen Sie in die vhs. Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, sich z. B. in einem unserer Kochkurse inspirieren zu lassen. Ob beim Miso-Workshop, dem Kochen mit Fünf Elementen oder dem Rotweinsseminar mit Blind-Tasting – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Wer jetzt gemeinsam mit anderen in die Kultur eintauchen mag, findet bei der vhs im Würmtal französisch- und englischsprachiges Kino, Kunstspaziergänge auf Italienisch in München, Ausstellungsführungen und vieles mehr. Seien Sie dabei und kommen Sie miteinander ins Gespräch!

Sie wollen sich etwas Gutes tun und zur Ruhe kommen? Bei uns finden Sie neben den wöchentlichen Kursen auch laufend halb- und ganztägige Workshops zu Meditation, Yoga und mehr. Und wer zur Entspannung lieber etwas mit den Händen tut, kann an der vhs filzen, Babykleidung nähen oder lernen, Socken zu stricken... und ist damit bestens vorbereitet für den Winter.

Alle Veranstaltungen auf: [www.vhs-wuertal.de](http://www.vhs-wuertal.de)  
Info und Beratung auch telefonisch: 089 859 6032

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr vhs-Team

## Elektrisch Laden jetzt auch in Krailling möglich

Seit Anfang September kann in der Kraillinger Ortsmitte elektrisch geladen werden und zwar am schnellsten im gesamten Würmtal. Auf Initiative der Gemeinde Krailling und in Kooperation mit der VR Bank wurde die neue Schnellladesäule (150 kW) vor der VR Bank aufgestellt und trägt nun zum Ausbau der nachhaltigen Ladeinfrastruktur im Landkreis Starnberg bei. Dabei ist es möglich, gleich zwei Fahrzeuge gleichzeitig über CCS-Anschlüsse zu laden. Seit der Inbetriebnahme wurde die neue Schnellladesäule schon mehr als 140 Mal genutzt. Ein herzliches Dankeschön geht an die VR Bank.



v.l.n.r.:  
Dr. Christine Papst,  
Klimaschutzmanagerin  
Krailling,  
Vorstandsvorsitzender  
der VR Bank Thomas  
Vogl und  
Erster Bürgermeister von  
Krailling,  
Herr Rudolph Haux

Foto: © VR Bank Starnberg

## Fotowettbewerb „Mein weihnachtliches Krailling“

Liebe Kraillingerinnen, liebe Kraillinger, wenn Ihnen bei den Worten Weihnachten und Krailling sofort ein Motiv aus Ihrer Fotosammlung einfällt, dann freuen wir uns, wenn Sie sich am Fotowettbewerb „Mein weihnachtliches Krailling“ beteiligen. Gesucht werden stimmungsvolle und ästhetische Winter- oder Weihnachtsmotive, die in Krailling aufgenommen wurden.

Eine Jury wird die besten Motive auswählen. Eines davon wird das Motiv für die diesjährige Weihnachtskarte der Gemeindeverwaltung, weitere Motive zeigen wir auf unserer Website und über unseren gemeindeeigenen Facebook-Kanal.

Wir laden Sie herzlich ein, sich zu beteiligen und freuen uns auf Ihre Einsendungen! Einsendeschluss ist der 10. November 2023

Weitere Informationen: [www.krailling.de/fotowettbewerb](http://www.krailling.de/fotowettbewerb)

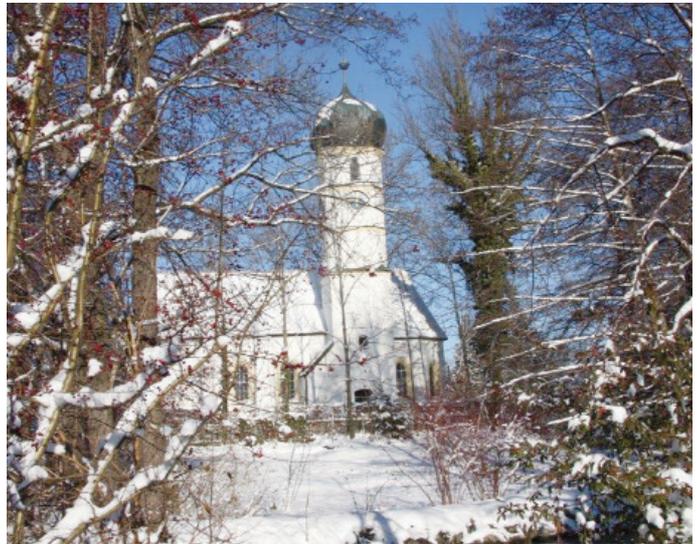


Foto: © Margaretenkirche im Winter / Archiv der Gemeinde Krailling

## Neue Rubrik: Kraillinger Vereine stellen sich vor

Kunst in Krailling - Kraillinger Kulturförderverein e.V.

# KIK

Kultur in Krailling

Vereinszweck:

Zweck des Vereins ist die Förderung des kulturellen Lebens für und in der Gemeinde Krailling. Das wird insbesondere durch Events, Ausstellungen und Veranstaltungen verwirklicht.

Der Kraillinger Kulturförderverein e.V. wurde am 18. Juni 2002 gegründet. Es werden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen wie z.B. Kunstausstellungen im Rathaus, Konzerte und Lesungen an unterschiedlichen Orten im Gemeindegebiet veranstaltet und vor allem regionalen, aber auch über die Grenze der Region hinaus bekannten Künstlern ein Forum geboten. Seit 2022 wird z.B. zwei Mal im Jahr das Kraillinger Wirtshauskabarett im Alten Wirt veranstaltet, es gibt Vorträge zu unterschiedlichen Themen in der Seniorenhilfe Würmtal und in Kooperation mit der Kraillinger Bibliothek werden Lesungen angeboten. Außerdem findet jährliche ein gemeinsamer Ausflug über eine Bus-Tagesfahrt statt. Der Verein finanziert sich hauptsächlich aus den Mitgliedsbeiträgen, Eintrittsgeldern sowie Zuschüssen der Gemeinde Krailling. Alle sieben Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich für den Verein.

Mitgliederzahl: 42

Jede/r interessierte Bürger/in kann Mitglied im Kraillinger Kulturförderverein e.V. werden. Die Mitgliedschaft kostet 25 Euro pro Jahr. Sie erhalten dafür einen ermäßigten Eintrittspreis auf die Veranstaltungen des Vereins und werden zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen.

### **i** Ansprechpartnerin:

Erste Vorsitzende *Brigitte Hager*

Website: [www.kultur-in-krailling.de](http://www.kultur-in-krailling.de)

E-Mail: [kultur-in-krailling@gmx.de](mailto:kultur-in-krailling@gmx.de)

## Termine

### Vorstellung ISEK am 19. Oktober 2023

Ein ISEK schafft konkrete, langfristig wirksame und vor allem lokal abgestimmte Lösungen für eine Vielzahl von Herausforderungen und Aufgabengebieten wie zum Beispiel städtebauliche, funktionale oder sozialräumliche Defizite und Anpassungserfordernisse. Dabei berücksichtigt es regionale und gesamtstädtische Rahmenbedingungen.

Gleichzeitig ist ein ISEK mit integrierter VU die Fördergrundlage für sämtliche Programme der Städtebauförderung.

In Krailling haben wir den Prozess der Erarbeitung eines ISEK im Juli 2020 gestartet und die Handlungsfelder Identität, Demografie und Wohnen, bauliche Entwicklung, soziales Miteinander, Kultur, Bildung, Versorgung, Mobilität, Gewerbe, Grünstrukturen sowie Energie und Klima untersucht. Nun möchten wir Ihnen die Ergebnisse präsentieren.

19. Oktober 2023 um 18:30 Uhr  
in die Turnhalle der Grundschule  
Rudolf-von-Hirsch-Straße 2 in 82152 Krailling.

### Save the date:

Kraillinger Christkindlmarkt am 9. und 10. Dezember 2023

Bürgerversammlung Pentenried am 6. Mai 2024

Bürgerversammlung Krailling am 7. Mai 2024

Krailling informiert – V.i.S.d.P. Rudolph Haux  
Redaktion: Solveig Butzert  
Klimaneutral gedruckt – Stand: 12. Oktober 2023  
Folgen Sie Krailling auf Facebook ([facebook.com/krailling.de](https://facebook.com/krailling.de)).  
YouTube (Kanal der Gemeinde Krailling) und Twitter (@RhKrailling)